

Situationsbericht Fasnacht 2023

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten

1. Team/Personelles

Im Sommer wird Hans Vogt seinen 70. Geburtstag feiern. Er hat immer wieder betont, dass mit 70 Schluss ist. Bis April wird er noch weiter Hausbesuche machen und aushelfen, aber danach werden wir eine Nachfolge suchen. Bis dahin (und hoffentlich auch noch danach) werden wir von seiner Expertise und Ratschlägen profitieren können. Wir haben grossen Respekt vor dem geleisteten Lebenswerk und hoffen, dass wir zukünftig eine ebenso nachhaltige und für die Patienten zufriedenstellende Ära prägen können. Rebecca Buess hat ab Februar wieder ihre Arbeit als medizinische Praxisassistentin in Teilzeitarbeit aufgenommen. Dafür verlässt uns Ende Februar Janine Schwäble. Sie hat nach Beendigung der Lehre dankenswerter Weise die Mutterschaftsvertretung für Rebecca Buess übernommen.

Sina Strub verlässt uns ebenfalls auf Ende April. Nach ihrer Lehre, verblieb sie noch zweieinhalb Jahre in der Praxis Gartenstrasse. Nun möchte sie ihren Horizont erweitern und Erfahrung in anderen Betrieben sammeln.

Wir wünschen Janine Schwäble und Sina Strub alles Gute für die Zukunft.

Als Nachfolgerin und MPA-Teamleiterin konnten wir Séverine Werder gewinnen, welche diese Funktion schon zuvor in der Praxis Reinacherhof ausübte.

Durch diese Wechsel werden wir Anfang Mai kurzfristig knapp besetzt sein. Wir nutzen diesen Engpass und werden die Praxis zwecks notwendiger Erneuerung des IT-Systems für 2 Tage schliessen. Wir bitten um Verständnis wenn wir während der ersten Maihälfte nicht wie gewohnt erreichbar sind. Falls wir nicht erreichbar sind, kontaktieren sie uns via Email (praxisgartenstrasse@hin.ch) und in dringenden Fälle sind wir über die Notfallnummer 079 931 48 33 erreichbar.

Eva Frey hat zwischenzeitlich ihren Facharzt Innere Medizin erhalten, wir gratulieren ihr dazu. Gerne hätten wir sie länger in unserer Praxis beschäftigt, aber leider zieht es sie in die Gegend Winterthur. Da es ihr bei uns aber sehr gut gefällt, wird sie bis im Sommer in einem Teilzeitpensum weiterarbeiten.

Die Nachfolge als Praxisassistentin wird Christina Hollenstein sein, welche uns ab März bis September verstärkt. Sie hat schon mehrere Jahre Erfahrung in der Inneren Medizin und möchte sich in die Altersmedizin spezialisieren.

Unsere Ärzte/unsere Ärztinnen arbeiten an folgenden Tagen:

➤ Dr. med. Jürg Vogt	seit 03.09.2018	Montagnachmittag, Mittwoch bis Freitag
➤ Dr. med. Kathrin Müller	seit 12.10.2020	Montag, Dienstag, Mittwoch- und Donnerstagvormittag
➤ Dr. med. Manuel Sutter	seit 29.10.2018	Montag, Donnerstagnachmittag
➤ Dr. med. Eva Frey	seit 01.04.2022	Dienstag, Mittwoch
➤ Dr. med. Christina Hollenstein	ab 01.03.2023	Montagvormittag, Dienstag bis Freitag
➤ Dr. med. Hans Vogt	bis 31.03.2023	keine Sprechstunde, Hausbesuche

2. Administration

Leistung in Abwesenheit:

Wenn wir Berichte von anderen Fachärzten bekommen oder Rezepte und andere Formulare ausstellen, verrechnen wir jeweils eine Leistung in Abwesenheit. Die Berichte werden jeweils von den MPA sortiert, zugeordnet oder erstellt, sowie anschliessend von den Ärzten gelesen und ggf. korrigiert und unterschrieben.

Da wir täglich viele Berichte bekommen bzw. Formulare ausstellen, entsteht in der Summe ein erheblicher Aufwand, für den wir mit dieser Tarifposition entschädigt werden.

3. Öffnungszeiten

Aufgrund der Coronapandemie haben wir viele zeitintensive telefonische Beratungen, weshalb wir nicht immer sofort alle Anrufe annehmen können. Falls es einmal länger dauert, möchten wir Sie nochmals auf die Möglichkeit einer elektronischen Kontaktaufnahme per Homepage oder Mail aufmerksam machen. Sie können problemlos auch Medikamentenbestellungen oder Terminanfragen online tätigen, wir werden dann mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

4. Vierspurausbau SBB

Die Bauarbeiten der SBB sind immer noch in vollem Gange und die Gartenstrasse leider immer noch eingeschränkt befahrbar. Es stehen Ihnen aber weiterhin genügend Parkplätze zur Verfügung. Diese befinden sich bei den bemalten Wänden beim Quellenweg.

5. Pandemie

Leider kann das Kapitel der Auswirkungen der Pandemie noch nicht geschlossen werden. Dank Impfungen und Hygienemassnahmen (Händewaschen, Masketragen wenn nötig, etc.) ist das Problem der COVID-19-Infektionen im Griff.

Allerdings spüren wir die Folgen der Pandemie an anderer Stelle: Momentan haben wir grosse Schwierigkeiten mit der Lieferbarkeit von Medikamenten. Es ist ein Problem auf globaler Ebene, das sich bis auf die unterste Ebene in der Praxis auswirkt. Glücklicherweise besteht kein Medikamentenmangel, aber die Lieferbarkeit der einzelnen Produkte funktioniert nicht mehr kontinuierlich. Deshalb kommt es öfters vor, dass ein Produkt aktuell nicht lieferbar ist und wir auf Generika oder Produkte von anderen Herstellern ausweichen müssen. Leider können wir oft keine Prognose machen wann ein Produkt wieder lieferbar ist. Wir sind bemüht jeweils eine gute Lösung zu finden.

Damit sich das Problem nicht verschärft, sind wir bei der Abgabe von mehreren Packungen zurückhaltend.